

Traueransprache für Prof. em. Dr. Reinhard Turre im Akademischen Trauergottesdienst am 15.8.2019 in der neuen Universitätskirche St. Pauli zu Leipzig,

Liebe Schwestern und Brüder, sehr geehrte Damen und Herren, wir haben uns hier versammelt, um Abschied zu nehmen von Reinhard Turre. Es ist der erste Akademische Trauergottesdienst, den wir in der neuen Universitätskirche St. Pauli halten. Bisher mussten die Gottesdienste für verstorbene Kollegen aus der Theologischen Fakultät in der Nikolaikirche oder der Thomaskirche stattfinden. Ich begrüße Sie alle. Besonders aber Frau Anne Turre, die Töchter Almuth, Renate und Katharina, den Sohn Joachim, deren Ehepartner, die Enkelkinder und alle Angehörigen und Freunde. Der Tod von Reinhard Turre erfüllt vor allem Sie, aber auch viele andere mit Trauer und Schmerz. Als Christen glauben wir, dass der Tod nicht das Ende ist, sondern auch der Anfang. Wir erwarten das ewige Leben in Gottes neuer Welt. In dieser Zuversicht ist Reinhard Turre gestorben. Von dieser Zuversicht sind die Gebete, Texte und Lieder erfüllt, die im heutigen Trauergottesdienst erklingen.

Prof. Dr. Peter Zimmerling